

Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zur berufsmäßigen Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung nach § 1 des Heilpraktikergesetzes

Ich beabsichtige, den Heilpraktikerberuf im Landkreis Gießen auszuüben und beantrage hiermit die Erteilung der Erlaubnis für die

- Heilpraktik (Allgemein)
- Heilpraktik eingeschränkt auf das Teilgebiet der Psychotherapie
- Heilpraktik eingeschränkt auf das Teilgebiet der Psychotherapie als Diplom-Psychologe / Diplom-Psychologin nach Aktenlage
- Heilpraktik eingeschränkt auf das Teilgebiet der Physiotherapie (je nach Voraussetzung kann die Erteilung ggf. auch nach Aktenlage erfolgen)

Personalien der Antragstellerin bzw. des Antragstellers:

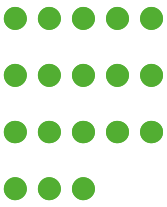
Name	
Vorname	
ggf. Geburtsname	
Geburtsdatum und -ort	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
Telefonnummer	
E-Mail	

Weitere Anträge auf Erteilung der Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung (Fehlversuche / erfolglose Teilnahmen an Heilpraktikerüberprüfungen / nicht bestandene Überprüfungen) wurden von mir gestellt bei / am:

Gesundheitsamt, Anschrift	Datum
Gesundheitsamt, Anschrift	Datum
Gesundheitsamt, Anschrift	Datum

Dem Antrag füge ich folgende Unterlagen im **Original** oder als **beglaubigte Kopie** bei (fremdsprachige Unterlagen müssen ins Deutsche übersetzt und beglaubigt vorgelegt werden):

- Lebenslauf mit Lichtbild
- Geburtsurkunde oder ein Geburtsschein und bei Namensänderung eine entsprechende Urkunde
- Nachweis über einen erfolgreichen Hauptschulabschluss oder einen anderen gleich- oder höherwertigeren Schulabschluss
- Amtliches/Behördliches Führungszeugnis (Belegart O), welches bei Antragsstellung nicht älter als drei Monate sein darf



- Ärztliche Bescheinigung, die bei Antragstellung nicht älter als drei Monate sein darf, wonach keine Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass die antragstellende Person in gesundheitlicher Hinsicht zur Ausübung des Berufes ungeeignet ist
- Erklärung über gegebenenfalls anhängige gerichtliche Strafverfahren oder Ermittlungsverfahren (Die Erklärung ist selbst zu formulieren und in jedem Fall abzugeben, auch wenn keine Verfahren anhängig sind. Diese Erklärung ist unabhängig vom Führungszeugnis einzureichen.)
- Absichtserklärung, dass die Tätigkeit im Landkreis Gießen ausgeübt werden soll (nur, wenn sich Ihr Hauptwohnsitz nicht im Landkreis Gießen befindet)

zusätzlich für den sektoralen Heilpraktiker Psychotherapie als Diplom-Psychologe/in

- Diplom- oder Masterabschluss und Prüfungszeugnis mit dem Nachweis des Prüfungsfachs Klinische Psychologie

zusätzlich für den sektoralen Heilpraktiker Physiotherapie

- Nachweis über den erfolgreichen Abschluss als Physiotherapeut/in und die Teilnahme an der Fort-/Weiterbildung „Sektoraler Heilpraktiker Physiotherapie“ sowie Nachweise über andere Aus-, Fort- und Weiterbildungen (s. Information)

Wird der Antragstellerin/dem Antragsteller nachgewiesen, dass falsche Angaben gemacht wurden um in den Zuständigkeitsbereich einer bestimmten Behörde zu gelangen, wird die Erlaubnis widerrufen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass

- meine Angaben korrekt sind. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie aufgrund unwahrer Angaben oder sonstiger täuschender Handlungen erwirkt wurde.
- ich damit einverstanden bin, dass das Gesundheitsamt Gießen bei der Polizei bzw. bei der Staatsanwaltschaft Daten über die separat angegebenen Verfahren erhebt, soweit dies für die Überprüfung der Zuverlässigkeit meiner Person erforderlich ist. Mir ist bekannt, dass die Verweigerung der Zustimmung die Ablehnung der Erlaubniserteilung begründen kann.
- ich das Informationsblatt zur Beantragung der Erlaubnis nach dem Heilpraktikergesetz und die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen habe.
- dass meine Daten bei Nichtbestehen auf der Plattform der Hessischen Gesundheitsämter gespeichert werden (s. Informationsschreiben → Liste Fehlversuche).
- bei Erlaubniserteilung, Antragsablehnung oder Antragsrücknahme Gebühren erhoben werden.
- mir bekannt ist, dass ich nicht zur Überprüfung zugelassen werde, wenn die geforderten Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorliegen, die örtliche Zuständigkeit nicht gegeben ist, meine persönlichen Voraussetzungen nicht erfüllt sind oder die Teilnehmerplätze bereits vergeben sind.
- ich damit einverstanden bin, Informationen, Unterlagen, Prüfungsergebnisse etc. per E-Mail zu erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift